

Newsletter



Vereinigung Aargauischer Angestelltenverbände VAA

Liebe Delegierte

Liebe VAA- Freunde

Bereits halten sie den Newsletter Nummer zwei in der Hand. Wir danken für die vielen Rückmeldungen und sind weiterhin für Ihre Anregungen und Feedbacks dankbar.

Abstimmung vom 26. September 2010

Die Zeit wird langsam knapp. Die zweite Forschungsstudie des Forschungsinstitutes gfs.bern zeigt, dass die Befürworter immer noch im Vorsprung sind. Es ist aber noch nichts entschieden. Eine ganz wesentliche Aussage betrifft die Stimmabsicht. Diese ist mit nur 38% noch immer sehr tief. Für uns heisst dies, dass wir eine Chance haben dem NEIN zum Durchbruch zu verhelfen, wenn es uns gelingt, möglichst viele zur Stimmabgabe zu überzeugen.

Darum: spricht alle eure Freunde, Bekannten und Verwandten, eure Arbeitskolleginnen und -kollegen, eure Nachbarn an und überzeugt sie von unseren Argumenten. Die Verschlechterungen in einem Blick:

[Link...](#)



Abzocker belohnen, Volk bestrafen?

NEIN zum Abbau der Arbeitslosenversicherung

Stärkung der Volksschule Aargau

Die VAA hat sich an der Vernehmlassung beteiligt. Sie unterstützt weitgehend die Position des alv. Die Vernehmlassung finden Sie auf unserer Homepage

[Link...](#)

In eigenem Interesses

Der Vorstand der VAA sucht neue Mitglieder. Haben Sie Interessen am politischen Geschehen und möchten Sie sich für die Arbeitnehmer im Kanton Aargau einsetzen so melden Sie sich direkt auf dem Sekretariat oder beim [Präsidenten Walter. P. Meier](#)

unsere nächsten Vorstandssitzungen:

29. September 2010

17. November 2010

Schnuppern ist jederzeit möglich.

Da sind wir dran:

- Neukonstellation des Vorstandes
- Kontakt mit VAA Grossrats-Gruppe

Vernehmlassungen:

- 6. IV- Revision
- Familienergänzende Kinderbetreuung

Nächste Delegiertenversammlung VAA

Die nächste Delegiertenversammlung der VAA findet am 21. Oktober 2010 um 19.00 Uhr im Aarehof Wildegg statt.

Grossrat Thomas Leitch wird die Anwesenden über die bevorstehende Abstimmungsvorlage «Für faire Steuern. Stopp dem Missbrauch beim Steuerwettbewerb (Steuergerechtigkeits-Initiative)»

Bis bald...